

1. II. 1917

A

10 000

36

1917

1/11 - 20/12

Appro E

Flisakli 81.

21

Fleischwarenverlosungen in der Großmarkthalle.
Angeichts der knappen Zufuhren auf dem täglichen Fleischmarkt in der Großmarkthalle und des täglich wachsenden Käuferandranges auf dem Fleischrohmarkt sah sich das Marktamt veranlaßt, die Abgabe der mittelst Bahn anlangenden Fleischwaren im amtlichen Verlosungswege durchzuführen. Nur auf diese Weise gelingt es, eine gerechte Verteilung der verfügbaren Ware vorzunehmen. Diese amtliche Verlosung, die vom Leiter der Fleischabteilung der Großmarkthalle Marktamtsoberinspektor **Philipp** und seinen Stellvertreter Kommissär **Scholz** organisiert wurde, bewährt sich auf das Beste. An der Verlosung dürfen sich nur befugte und von ihren Genossenschaften legitimierte Vertreter der Fleischaprovizionierungsgewerbe, wie Fleischhauer, Selcher, Gastwirte, Soteliers und Inhaber von Auskochereien, beteiligen. Auch die aus Ungarn einlangenden Rindinnereien werden auf gleiche Art in den Verkehr gesetzt.